



LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

An die Damen und Herren von  
Presse, Funk und Fernsehen

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Anna Bendel  
Pressesprecherin  
Telefon 06131 967-308  
Telefax 06131 967-353  
Bendel.Annamaria@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101  
55118 Mainz

13.04.2018

Gesundheit

## Feierliche Zeugnisübergabe im Fach Pharmazie

26 Absolventinnen und Absolventen der Pharmazie erhielten heute in Mainz die Zeugnisse über den Zweiten Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung. Die Beendigung ihres Studiums an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung des Instituts für Pharmazie und Biochemie der Universität Mainz und des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV) gewürdigt. 4 Absolventinnen schlossen mit der Note „sehr gut“ ab. Die Pharmazeutische Prüfung findet zweimal im Jahr statt.

„Die Abgabe von apotheken- und verschreibungspflichtigen Arzneimitteln ist in Deutschland den Apotheken vorbehalten. Durch die aktuelle europäische Rechtsprechung wird es ausländischen Versandapotheken ermöglicht, auch in Deutschland tätig zu werden, ohne der deutschen Preisbindung für verschreibungspflichtige Arzneimittel unterworfen zu sein. Dies ist wettbewerbsverzerrend und für die inhabergeführten Apotheken vor Ort eventuell sogar existenzbedrohend.

In den letzten Jahren ist auch in Rheinland-Pfalz die Zahl der öffentlichen Apotheken rückläufig. Während im Jahr 2005 insgesamt noch 1.138 Apotheken betrieben wurden, sank diese Zahl auf 1.065 im Jahr 2013 und erreichte mit 994 im Jahr 2018 einen zwischenzeitlichen Tiefpunkt. Trotz dieses Rückgangs ist derzeit auch im ländlichen Raum die wohnortnahe Versorgung mit Arzneimitteln durch öffentliche Apotheken weiterhin noch gewährleistet“, so Detlef Placzek, Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung in seiner Ansprache an die zukünftigen Apothekerinnen und Apotheker.

Die Absolventinnen und Absolventen sollten Ihre Zukunft auch in der öffentlichen Apotheke sehen, da kaum ein Beruf abwechslungsreicher als der der Apothekerin oder des Apothekers sei. Arzneimittel eigenständig herstellen, individuelle Einnahmelösungen für Patientinnen und Patienten finden, Kunden beraten und auch



# PRESSEDIENST

---

## LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

unternehmerische Entscheidungen treffen gehöre zum wesentlichen Bestandteil des Berufsbildes. Darüber hinaus seien die Zukunftsaussichten hervorragend, unterstrich Placzek.

Er wies darauf hin, dass gerade die Beratung vor Ort wichtig sei und von einer Versandapotheke nicht geleistet werden könne. Dies sei auch ein Beitrag zum Patientenschutz.

Den Festvortrag hielt Herr Univ.-Prof. Dr. med. T. Münzel der Universitätsmedizin Mainz zum Thema „Die Kardiologie im Wandel der Zeit“.

Der Präsident der Landesapothekerkammer, Herr Dr. Andreas Kiefer und der Geschäftsführer der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft Herr Dr. Michael Stein, sowie Vertreter der Fachschaft Pharmazie beglückwünschten die Absolventinnen und Absolventen ebenfalls.

Die Zeugnisübergabe findet am Freitag den 13. April 2018 um 11 Uhr im Staudinger Hörsaal des Max-Planck-Instituts für Polymerforschung (MPI), Ackermannweg 10, 55128 Mainz statt.

Ein Bild zur Veranstaltung kann gerne beim LSJV angefordert werden.